

BIOFILM FILM & DISKUSSION

WS 2016/17 DIENSTAG 19:00 HÖRSAAL DER ZOOLOGIE, KÖNIGIN-LUISE-STR 1-3

18.10 More than Honey

Ein Film über die Bedeutung und Gefährdung der Honigbiene (2012).
Im Anschluss sprechen wir mit Bienenforscher und Neurobiologen **Randolf Menzel** (FU), der selbst im Film vorkommt.

01.11 Great Barrier Reef (BBC)

Das australische Great Barrier Reef ist das größte Korallen-Ökosystem der Welt. Doch die Globale Erwärmung mit einhergehender Korallenbleiche, bedroht die Existenz des Weltwunders. David Attenborough zeigt es in all seiner Schönheit, aber auch die Gefahren und den Schaden, unter welchem das Riff leidet (2015).
Als Experten sind die beiden Geologen und Korallenforscher **Jens Zinke** und **Georg Heiss** von der FU zu Gast.



15.11 Der Mensch im Affen

Der Film dreht sich um die Frage, wie viel Affe in uns steckt und zeigt die verblüffenden Ähnlichkeiten zwischen Primat und Mensch (2013).
Nach dem Film sprechen wir mit **Katja Liebal**, Psychologin und Verhaltensbiologin an der FU.

29.11 The Hunt (BBC)

The Hunt zeigt die faszinierenden Beziehungen zwischen Jäger und Beute und deren Jagd- bzw. Fluchtstrategien (2015).
Im Anschluss folgt die Diskussion mit **Bettina Wachter** und **Jörg Melzheimer** vom IZW, die beide an einem Gepardenprojekt in Namibia arbeiten.

13.12 Gates of the Arctic

Nordalaska: menschenleer und unzugänglich, wie kaum ein anderes Gebiet der Erde (2015).
Dokumentarfilmer **Uwe Anders** ist zu Gast und bringt seinen selbst produzierten Film mit. Er berichtet uns über die Arbeit als Naturfotograf und Filmemacher.

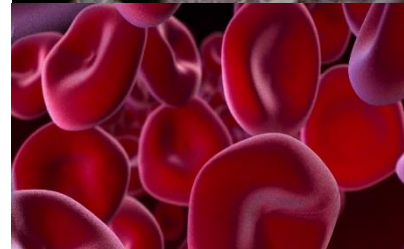
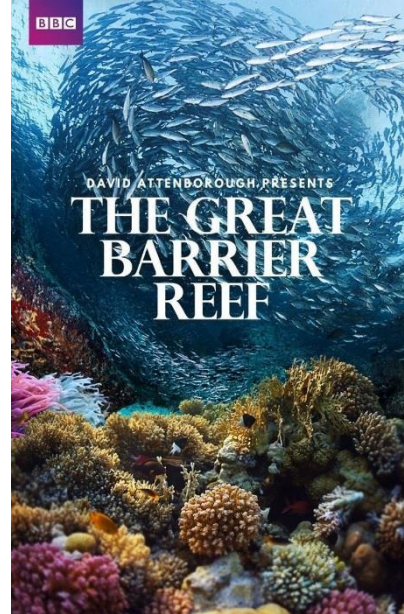
24.01 The Cell (BBC)

Dokumentation der BBC, die von der wissenschaftlichen Suche nach Antworten über das Leben und die Geheimnisse der Zelle erzählt (2011).
Anschluss: Diskussion mit **Rupert Mutzel**, Mikrobiologe an der FU.

documentary
in english

31.01 Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

Ein Aktivist und eine Schauspielerin besuchen Experten, nehmen Projekte unter die Lupe und suchen so nach kreativen und nachhaltigen Lösungen die wir brauchen, um den globalen ökologischen Kollaps aufzuhalten (2016).
Im Anschluss Diskussion mit Heike Walk, Geschäftsführerin des Forschungszentrum für Umweltpolitik (FFU) und Karola Braun-Wanke, Koordinatorin der Nachhaltigkeitsinitiative SUSTAIN IT! und Projektleiterin der SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz am FFU



biofilm@biologie.fu-berlin.de

@BiofilmFU



Eintritt frei
Getränke 1 €

Freie Universität Berlin

ffu
Forschungszentrum
für Nachhaltigkeit

BIOFILM 2016/17



Seit dem Sommersemester 2014 findet alle zwei Wochen im Hörsaal der Zoologie ein Filmeabend statt. Gezeigt werden Filme aus unterschiedlichen Genres, vom Dokumentarfilm bis hin zum Hollywood-Streifen. Biologische Inhalte haben weitreichenden Einfluss auf filmische Medien, vor allem in Form von Naturdokumentationen, aber auch in fiktionaler und kinematographischer Kunst. Die Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen Inhalten in öffentlichen Medien ist vor allem für Wissenschaftler und Studierende der Naturwissenschaften ein bedeutender Erkenntnisweg, da es neben der Forschung ebenso Aufgabe sein muss, wissenschaftliche Inhalte öffentlichkeitstauglich zu vermitteln. Aus diesem Grund ist die Auseinandersetzung mit filmischen Medien, die naturwissenschaftliche Inhalte und Thematiken verarbeiten, ein wichtiges Ziel Veranstaltung.

Der Filmeabend füllt außerdem zwei wichtige Lücken im Curriculum der biologischen Studiengänge:

- Der informelle Rahmen der Biofilmeabende bietet einen **Diskussionsraum**, bei dem Studierende und Experten sich auf Augenhöhe begegnen können. Dabei legen wir großen Wert auf den Blick über den eigenen Tellerrand und freuen uns immer wieder über Gäste aus den anderen Lebens- und Naturwissenschaften aber auch den Geistes- und Sozialwissenschaften.
- Themen wie **Umweltschutz**, **Bioethik** und die **kritische Reflexion des eigenen Fachgebietes** werden in der biologischen Lehre zwar vereinzelt angeschnitten, der Biofilmeabend bietet aber die Möglichkeit für einen Jahrgangs- und Fachbereichsübergreifenden Austausch und will das Bewusstsein für unsere Verantwortung als Biologen in einer nachhaltig handelnden Gesellschaft fördern.

Der Biofilm ist aber auch: die Begeisterung für die Biologie mit anderen zu teilen und gemeinsam spannende und unterhaltsame Filme zu schauen.

Die Filmeabende sind Teil der Nachhaltigkeitsinitiative SustainIt.

Biofilm-Team: [Bea Keweloh](#), [Oliver Voigt](#), [Sebastian Höfer](#)

Kontakt: biofilm@biologie.fu-berlin.de



ffu

Forschungszentrum
für Umweltpolitik